

## Checkliste zur Gründungsvorbereitung - Gastronomie

Für die Ausübung eines Gewerbes besteht in Deutschland der **Grundsatz der Gewerbefreiheit**. Für eine Existenzgründung im Gaststättengewerbe im Freistaat Sachsen gilt außer der Gewerbeordnung (GewO) seit Mitte Juli 2011 das **Sächsische Gaststättengesetz (SächsGastG)**. Mit dem Inkrafttreten des neuen Gaststättengesetzes sind die Erlaubnispflicht bei der Eröffnung einer Gaststätte mit Alkoholausschank und der Nachweis einer gaststättenrechtlichen Unterrichtung weggefallen. Jedoch wird das Gaststättengewerbe mit Alkoholausschank seitdem als **überwachungsbedürftig** eingestuft. Dann muss der Gründer seine **persönliche Zuverlässigkeit** mit der Gewerbeanmeldung nachweisen.

**ACHTUNG:** Dazu muss das Vorhaben spätestens vier Wochen vor Aufnahme der Tätigkeit beim zuständigen Gemeinde- oder Gewerbeamt angezeigt werden. In der Zeit bis zum Beginn müssen die aktuellen Nachweise zur persönlichen Zuverlässigkeit eingeholt und vorgelegt werden.

	Ja	Nein	beantragt am/ liegen vor
<b>Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit (bei Alkoholausschank)</b>			
polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen beim zuständigen Einwohnermeldeamt)			
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (zu beantragen beim zuständigen Einwohnermeldeamt)			
Auskunft aus dem Insolvenzregister des zuständigen Amtsgerichts			
Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des zentralen Vollstreckungsgerichts (zu beantragen unter <a href="http://www.vollstreckungsportal.de">www.vollstreckungsportal.de</a> )			
steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes			
<b>Persönliche Voraussetzungen Fachlich, kaufmännisch und unternehmerisch</b>			
Nachweisheft zur Infektionsschutzbelehrung des zuständigen Gesundheitsamtes (ehemals: „Gesundheitszeugnis“) - <b>ACHTUNG:</b> betrifft auch alle Angestellten und Aushilfen!			
Fachwissen über lebensmittelrechtliche Vorschriften und Hygiene nach § 4 der Lebensmittelhygieneverordnung (Ausbildung oder Schulungsteilnahme)			
kaufmännisches Wissen/ steuerliche Besonderheiten in der Gastronomie (unterschiedliche Steuersätze)			
branchenspezifische Kenntnisse, z.B. der Speisen- und Getränkekalkulation			
Berufserfahrung/ Praktika			
Existenzgründerseminar			

	Ja	Nein	Notizen
<b>Anforderungen an das Gewerbeobjekt</b>			
Liegt das Nutzungsrecht für einen Gastronomiebetrieb vor?			
Oder muss eine Umnutzung beim zuständigen Bauamt beantragt werden?			
Kontakt/ Information Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt über das Herstellen und/ oder Inverkehrbringen von Lebensmitteln			
Abnahme/ Information Bauhygiene			
Wird öffentlicher Verkehrsraum genutzt? – Anzeige/ Genehmigung beim zuständigen Straßen-u. Tiefbauamt			
<b>weitere Meldepflichten</b>			
Krankenkasse/ Rentenversicherungsanstalt			
Gesetzliche Unfallversicherung/ Berufsgenossenschaft			
Ordnungs-/ Gewerbeamt, Gemeindeamt <b>(ACHTUNG: 4 Wochen vor Beginn!)</b>			
Betriebsnummer Agentur für Arbeit bei Einstellung von Arbeitskräften			
Knappschaft Bahn See - Minijobzentrale geringfügige Beschäftigungsverhältnisse			
GEZ			
GEMA			
<b>Sind Ihnen die Rechtsvorschriften im Gastgewerbe bekannt?</b>			
Sächsisches Gaststättengesetz - SächsGastG			
Infektionsschutzgesetz – IfSG Nachweis nach § 42, 43			
Lebensmittelhygieneverordnung – LMHV			
Sächsische Bauordnung – SächsBO			
Belange des Immissionsschutzes – z.B. Lärmschutz			
Sperrzeitenregelung			
Jugendschutzgesetz – JuSchuG			

	Ja	Nein	Notizen
Preisangabenverordnung – PangV			
Umsatzsteuergesetz – UstG			
Nichtraucherschutzgesetz – NRSG			
Lebensmittelinformationsverordnung – LMIV (Allergenkennzeichnung)			
<b>Aushangpflichtige Gesetze – Personalraum</b>			
Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz – AGG			
Arbeitszeitgesetz – ArbZG			
Jugendarbeitsschutzgesetz – JarbSchG			
Mutterschutzgesetz (wenn regelmäßig mehr als 3 Frauen beschäftigt werden) – MuSchuG			
Arbeitsstättenverordnung – ArbStättV			
Betriebsvereinbarungen – z.B. Tarifvertrag			
Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft – UVV Anschrift und Kontaktdaten der BG			
<b>Aushangpflichtige Gesetze – Gastraum</b>			
Jugendschutzgesetz – JuSchuG			
Preisverzeichnisse – Preisangabenverordnung PAngV			
Spielverordnung (Glücksspielautomaten)			
<b>Rechtsform</b>			
Gewerbeanmeldung Einzelunternehmen/ GbR			
Notar/ Eintrag Handelsregister – z.B. GmbH, UG (haftungsbeschränkt)			
Gesellschaftervertrag			

	Ja	Nein	Notizen/ Termin
<b>Betriebsplanung*</b> beispielhafte Aufzählung			
Objektauswahl			
Ermittlung Kapitalbedarf			
Bankgespräch/ Finanzierung/ Fördermöglichkeiten über Agentur für Arbeit oder Jobcenter			
Mietvertrag			
Einrichtungsplanung (z.B. Küchengeräte)			
Renovierung und Umbau			
Speisen- und Getränkeangebot festlegen			
Lieferanten auswählen			
Kalkulation			
Warenerausstattung			
Personalauswahl			
Werbung/ Eröffnung			

Ergänzend zu dieser Übersicht gibt es die branchenunabhängige Checkliste zur Gründungsvorbereitung der IHK Dresden.

**Tip:** Der **IHK.GründerService** hilft Ihnen beim Start in die Selbstständigkeit. Wir beraten Sie von Anfang an und unterstützen Sie bei Ihren ersten Schritten zur eigenen Existenz. Eine individuelle Gründungs- und Finanzierungsberatung bieten wir Ihnen nach vorheriger Terminvereinbarung an.

[www.dresden.ihk.de/existenzgruendung](http://www.dresden.ihk.de/existenzgruendung)

**Stand: November 2016**

Dieses Merkblatt wurde sorgfältig erstellt. Dessen ungeachtet können wir keine Gewähr übernehmen und schließen deshalb jede Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung des Merkblattes aus. Evtl. Verweise und Links stellen keine Empfehlung der IHK Dresden dar.